



Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 51.

Dresden, am 25. Februar

1892.

Einundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 23. Februar 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 422 — 425. — Entschuldigungen.
 — Fortgesetzte Schlußberathung über die Berichte der Finanzdeputation B zu dem königl. Decrete, den Bau mehrerer Secundäreisenbahnen betr., Punkt IV. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 40, einen dritten Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushaltsetat und dem Finanzgesetze auf die Jahre 1890/91 betr. — Schlußberathungen über: 1. den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über Titel 3 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1892/93, Umbau der Bahnhöfe zc. in Dresden (zweite Rate); — 2. über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B zu Titel 25 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1892/93, Abstellgleise am Elbquai in Dresden-A. und 3. über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B zu dem königl. Decret Nr. 20, die summarische Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den Jahren 1889 und 1890 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung 10 Uhr 6 Minuten Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Thümmel und von Meißner, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Meusel, Böttcher und Dr. Diller, Geh. Finanzräthe Dr. Ritterstädt, von Kirchbach und Leonhardi, sowie in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte um die Mittheilungen aus der Registrande.

II. K. (2. Abonnement.)

(Nr. 422.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Delsnitz i. G. und Genossen, Erbauung einer Eisenbahn im Würschnitzthale von Chemnitz nach Stollberg mit Zweigbahn nach Hohlteich betreffend.

Präsident Ackermann: Zu vertheilen.

(Nr. 423.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Vorstandes des Vereins Erholung in Silberdorf, die Verabreichung von Speisen und Getränken an Vereinsmitglieder betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 424.) Die Handelskammer zu Leipzig übersendet Druckexemplare einer Niederschrift über die von der Handelskammer veranstaltete Besprechung der Leipziger Canalfrage.

Präsident Ackermann: Zu vertheilen.

(Nr. 425.) Rechtsanwalt Dr. Alfred Lehmann hiet überreicht Pläne zur Petition, die Umgestaltung der Dresdner Bahnhöfe betreffend.

Präsident Ackermann: Die Pläne liegen auf dem Tische des Hauses aus und können dort von Jedermann eingesehen werden.

Entschuldigt sind für heute der Herr Abg. Dr. Mehnert wegen Reichstagsgeschäften und die Herren Abgg. Dr. Schill und Schubart wegen Familienangelegenheiten.

Wir treten in die Tagesordnung ein. Erster Gegenstand ist: Fortsetzung der Schlußberathung über die Berichte der Finanzdeputation B zu dem königl. Decrete Nr. 31, den Bau mehrerer Secundäreisenbahnen betreffend.*)

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

L. U. Decrete 3. Bd. Nr. 31 Pkt. IV.

Bericht d. Finanzdeput. B, s. Beil. z. d. Mittheil.:

L. U. Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 104 u. 110.

Anträge d. Abg. Dpitz, s. Beil. z. d. Mittheil.:

L. U. Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 121 u. 122.)

*) II. K. 1. Bd. S. 276 ff. u. S. 616 ff.